[7830] Für einen fehr gut empfohlenen militar: freien jungen Mann suchen wir dauernde Stellung in einem lebhaften Gortimentsgeschäfte. Es fteben ihm gute Charaftereigenichaften gur Seite und find auch feine bisherigen Pringipale gur naheren Auskunft gern bereit. Eintritt fonnte Unfang Marg erfolgen. Offerten unter L. F. M. erbittet

Leipzig, im Februar 1886. Rein'iche Buchhandlung.

[7831] Ein jungerer, fprachfundiger Behilfe, welcher langere Beit in einem ber größten Rurorte engagiert war, sucht pro 15. April Stellung in einem Badeort. Guddeutichland, Ofterreich, Schweig bevorzugt. Befte Beugniffe und Referengen, fowie Photographie fteben gu Dienften. Offerten unter A. # 24. beforbert Berr Frang Bagner in Leipzig.

[7832] Für unseren 2. Gehilfen, der feit November 1883 in unserem Geschäft thatig u. nur, um feine Renntniffe gu erweitern, ben Blat aufgiebt, suchen wir pr. April eine paffende Stellung im Sortiment. Bir fonnen benfelben unseren herren Rollegen als einen fleißigen und eraften Arbeiter beftens empfehlen.

Bu weiterer Austunft find wir gern bereit. Hamburg, Februar 1886.

Gerth, Laciss & Co.

[7833] Ein jüngerer Buchhandlungsgehilfe aus angesehener Familie, mit allen Arbeiten feines Berufes vertraut, fucht Stellung u. zwar am liebsten in einem folden Gortiment, an bem er fich ev. fpater mit Rapitaleinlage beteiligen fönnte.

Suchender ift tatholisch, hat Gymnafialbildung (Berechtig. jum einj.sfreiw. Dienft) mit Renntniffen im Frang. u. Englischen und ift gewandt im Bertehr mit dem Bublifum.

Derfelbe ift gegenwärtig in ungefündigter Stellung.

Photographie, Beugniffe 2c. fteben zu Diensten.

Räheres unter C. B. 5508. an die Exped. d. Blattes.

[7834] Ein bisher selbst. Buchhändler, der mit allen Zweigen des Verlags vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen dauerndes Engagement. Adr. unter Z. # 44904. an die Exped. d. Bl.

[7835] Ein junger Buchhändler von 24 Jahren, mit beften Beugniffen, gur Beit in einem großeren, angesehenen Sortimente thatig, sucht fur ben Sommer Stellung in einem Luftfurorte ober Babe. Unfpruche beicheiben. Auf Bunich fann Raution geftellt werden.

Bef. Offerten befordert reip. gu gef. Musfunft ift gern bereit

Georg Bohme in Leipzig.

[7836] Ein williger, ftrebfamer junger Mann aus achtbarer Familie, welcher drei Jahre im Buchhandel, (Berlag und Rommiffion) als Schreiber thatig ift, fucht, geftust auf gute Bengniffe, anderweitige bauernde Stelle. Bef. Off. unter A. Z. 5476. an die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[7837] Ein i. M. mit Abiturientenzeugnis liefert unter mäßigen Preisen Uberf. aus ber frang. u. engl. Sprache, auch wissensch. Urt. Off. fub A. S. postlag. Magdeburg 3 erbeten. werden gratis gegeben.

Beachtenswert für Verleger medizinischer Werke!

Zu Inseraten

empfehlen wir die in unserem Kommissions-Verlag erscheinende Zeitschrift:

Wiener Medizinische Blätter.

Zeitschrift für die gesammte Heilkunde. Herausgegeben von

Dr. Wilhelm Schlesinger, Privatdocent an der Wiener Universität.

IX. Jahrgang 1886.

Erscheint jeden Donnerstag. Auflage: 1800.

Inserate

werden mit 25 Nkr. = 50 A pr. 2spaltige Nonpareillezeile berechnet.

Wien, im Januar 1886.

Wilhelm Braumüller, k. k. Hof- und Univ.-Buchhändler.

Bur Anfündigung und Besprechung [7839] von Werfen aus ben Gebieten ber Technik, des Gewerbewesens, der Urbeiter : Berficherung 2c. und von folchen allgemein interessierenden Inhalts wird

Die Berufsgenoffenschaft.

Organ für die deutschen Berufsgenoffenschaften.

Wöchentlich eine Nummer in gr. 40.

Anzeigebühren:

dreifpaltige Betitzeile 70 Mm. Breite 30% bar. Rabatt bei zweimaligem Abdrud 10%; bei mehr als zweimaligem Abbrud 25%.

Bu besprechende Berte, sowie Auftrage gu Angeigen find gef. bem Unterzeichneten franto birett einzusenden.

Berlin W. 35, Lubowftr. 61. Die Berlagshandlung Fr. Rortfampf.

U. Hoepli in Mailand,

Kgl. Hof buchbandlung.

7840]

Verlag-Sortiment-Antiquariat.

Wie bisher liefere ich italienisches Sortiment und Antiquariat in wöchentlichen Eilsendungen via Leipzig, Eiliges täglich per Kreuzband oder Postpaket direkt. Handlungen, die regelmäßig italien. Sortiment von mir beziehen, stelle ich meinen Verlag à cond. zur Verfügung. Durch mein reichhaltiges antiquar. Lager, das fortwährend vermehrt wird, bin ich in den Stand gesetzt, vergriffene u. seltene Werke zum Teil umgehend liefern zu können.

Meine Verlags- und antiquar. Kataloge

[7841] In unferem Berlage [erichien Enbe vorigen Jahres:

Derzeichnis

von Jugend- und Volksichriften

nebft Beurteilung berfelben.

Unter besonderer Berudfichtigung ber Bedürfniffe tatholifder Schulen u. Familien herausgegeben vom

Berein fatholifder Lehrer Breslaus. 1. Seft.

Demnachft follen bas 2. heft und je nach Stoff die weiteren Befte ericheinen.

Die herren Berleger von Bolfs und Jugendschriften, benen an einer Empfehlung in diefem Berzeichnis liegt, wollen ihre Berlagsartitel entweder durch uns, ober birett an ben Borfigenden der Rommiffion, Berrn Lehrer Dzionn in Breslau, Borwertstraße 43, jenden.

6. B. Mberholy' Buchhandlung in Breslau.

En gres.

Export.

Theodor Doebel in Leipzig,

Petersstraße 37. Peterskirchhof 5, im Hofe quervor. der Kirche gegenüber.

Schreib-, Mal- und Zeichnen-Requisiten. 7842]

Verkauf sämtlicher Fabrikate

A. W. Faber in Stein b/Nürnberg zu Original - Fabrikpreisen ab Leipzig, inkl. Emballage.

Reisszeuge eigener Fabrik.

Großes Lager von:

Schiefertafeln u. Griffeln, Stahlfedern, Federhaltern, Tuschkasten, Federkasten, ff. Aquarell-Farben, Briefcouverts und allen in das Fach schlagenden Artikeln. Preiscourante gratis und franko.

Römmler & Jonas, Rgl. Sächi. hofphotographen

in Dresden. [7843] bringen den Berren Berlegern ihre für Großbetrieb eingerichtete

Lichtbrudanftalt - 14 Schnellpreffen -

in empfehlende Erinnerung. Diefelben übernehmen ichnelle Berftellungen

Bortrats, Stadte Unfichten, Landichaften, Justrationen für Brachtwerke, funftge= werbliche, Architektur: und wiffenschaftliche Berte in fünftler. vollendetem Lichtbrud.

Berechnungen und Proben fiehen gern gu Dienften. 200

[7844] Seute versandte ich bie

Memittenden: und Disponenden Fafturen

für die D.-D. b. 3. und bitte Diejenigen Sandlungen, benen fie nicht zugehen follten, biefelben noch zu verlangen.

Leipzig, ben 8. Februar 1886.

G. Twietmeyer, Berlag.